Auswahl bestehender Maßnahmen und Aktivitäten

Personalstrategie

- Verschiedene Maßnahmen zur Gewinnung von Nachwuchs- und Fachkräften, z.B. kontinuierliche Ausbildung, duales Studium, Stipendien, Praktikumsplätze, Präsenz auf Messen (z.B. Ideen Expo)
- Regionales Engagement: Kooperation mit (Hoch-)Schulen, z.B. Projekt zur Förderung des Mädchen-/Frauenanteils in MINT-Berufen, Beteiligung an der Südniedersachsenstiftung
- Systematische Altersstrukturanalyse und Nachfolgeplanung
- Enge Einbindung des Know-hows von Beschäftigten in das Innovationsmanagement

Führung & Unternehmenskultur

- Beschäftigte werden regelmäßig über Unternehmensziele und aktuelle Entwicklungen informiert, z.B. Intranet, Schwarzes Brett
- Regelmäßige Führungskräftecoachings
- (Führungskräfte-)Feedback, u.a. über regelmäßige Mitarbeiterbefragung
- Gelebte Vielfalt, z.B. Projekte zur Förderung der Integration von ausländischen Fachkräften

Gesundheitsmanagement

- Verschiedene Angebote zur Gesundheitsförderung, z.B. Gesundheitstage und -checks, Firmenfitness, Betriebssport
- Systematisches betriebliches Eingliederungsmanagement
- Regelmäßige Krankenstandsanalysen
- Regelmäßige Gefährdungsbeurteilungen und ergonomische Gestaltung der Arbeitsplätze

Arbeitsorganisation & Arbeitsgestaltung

- Förderung der Vereinbarkeit von Beruf & Familie durch Ermöglichung einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung, z.B. Job-Sharing-Modell, 1-Schichtmodell, Home-Office
- Kontakthalteprogramm bei (familienbedingten) Auszeiten
- Berücksichtigung individueller Bedürfnisse am Arbeitsplatz

Qualifizierung & Kompetenz

- Weiterbildungsmöglichkeiten für alle Beschäftigten über betriebliches Personalentwicklungsprogramm
- Regelmäßige Mitarbeiter- und Zielvereinbarungsgespräche
- Systematische Qualifikationsbedarfsanalysen (Kompetenzmatrix) dienen als Grundlage für individuelle Entwicklungsmöglichkeiten

Ziele

In Verbindung mit der Verleihung des Zertifikats werden anknüpfend an die Ergebnisse des Orientierungsgesprächs folgende Ziele zur Verstetigung der Demografiefestigkeit im Betrieb festgehalten:

- **Sicherung von Expertenwissen und Know-how über einen systematischen Wissenstransfer, z.B. über Identifikation von wettbewerbskritischem Wissen und Erstellung von Wissenslandkarten.**

- **Erweiterung der bestehenden Personalgewinnungsstrategien, z.B. über zusätzliche Ausbildungsangebote und -kooperationen, Projekt zur Gewinnung von ausländischen Nachwuchs- bzw. Fachkräften.**

- **Stärkung von Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz durch Ermittlung konkreter Bedarfe und darauf aufbauend Einführung gezielter Präventionsangebote.**

- **Bedarfsermittlung über Mitarbeiterbefragung zur Erweiterung des betrieblichen Angebots zur besseren Vereinbarkeit von Beruf & Familie.**

- **Verbesserung der internen Kommunikation durch die Intensivierung des abteilungsübergreifenden Austauschs.**